

Bedienungsanleitung für den Anlagenbetreiber

VIESMANN

Vitotherm EW6
Typ EW6.A30
Typ EW6.A80
Typ EW6.A100
Typ EW6.A150

Elektro-Wandspeicher

VITOTHERM EW6



Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterungen der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.

Hinweis

Angaben mit dem Wort *Hinweis* enthalten Zusatzinformationen.



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an die Bediener des Geräts.

Kinder unter 3 Jahren müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn keine ständige Beaufsichtigung gewährleistet ist. Dieses Gerät kann von 3- bis 7-jährigen Kindern ein- und ausgeschaltet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Voraussetzung hierfür ist, dass das Gerät wie in der Montageanleitung beschrieben montiert wurde. 3- bis 7-jährige Kinder dürfen nicht das Gerät regulieren. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von 3- bis 7-jährigen Kindern durchgeführt werden.

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.



Achtung

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Kinder in der Nähe des Geräts beaufsichtigen.

Sicherheitshinweise (Fortsetzung)

Anschluss des Geräts

- Das Gerät darf nur durch autorisierte Fachkräfte angeschlossen und in Betrieb genommen werden.
- Vorgegebene elektrische Anschlussbedingungen einhalten.
- Änderungen an der vorhandenen Installation dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nicht unmittelbar unter einer Wandsteckdose angebracht werden.
- Der Anschluss an das Stromnetz ist nur als fester Anschluss erlaubt.
- Das Gerät muss über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.
- Befestigen Sie das Gerät wie im Kapitel „Montageablauf/Gerät anbauen“ der Montage- und Serviceanleitung beschrieben.
- Beachten Sie den maximal zulässigen Druck (siehe Kapitel „Technische Daten/Datentabelle“ in der Montage- und Serviceanleitung).

Bei geschlossener Betriebsweise:

- Installieren Sie ein baumustergeprüftes Sicherheitsventil in der Kaltwasser-Zulaufleitung. Beachten Sie dabei, dass Sie in Abhängigkeit von dem Versorgungsdruck ggf. zusätzlich ein Druckminderventil benötigen.
- Das Gerät steht unter Druck. Während der Aufheizung tropft das Ausdehnungswasser aus dem Sicherheitsventil.
- Die Abblaseöffnung des Sicherheitsventils muss zur Atmosphäre geöffnet bleiben.
- Dimensionieren Sie die Abflussleitung so, dass bei voll geöffnetem Sicherheitsventil das Wasser ungehindert ablaufen kann.
- Montieren Sie die Abflussleitung des Sicherheitsventils mit einer stetigen Abwärtsneigung in einem frostfreien Raum.
- Betätigen Sie das Sicherheitsventil regelmäßig, um einem Festsitzen z. B. durch Kalkablagerungen vorzubeugen.



Gefahr

Unsachgemäß durchgeführte Arbeiten am Gerät können zu lebensbedrohenden Unfällen führen.

- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nur durch autorisierte Fachkräfte angeschlossen und in Betrieb genommen werden.

Sicherheitshinweise (Fortsetzung)

Arbeiten am Gerät

Entleeren Sie das Gerät wie im Kapitel „Wartung/Gerät entleeren“ in der Montage- und Serviceanleitung beschrieben.

- Einstellungen und Arbeiten am Gerät nur nach den Vorgaben in dieser Bedienungsanleitung vornehmen. Weitere Arbeiten am Gerät dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.
- Anbauteile oder installiertes Zubehör nicht verändern oder entfernen.
- Rohrverbindungen nicht öffnen oder nachziehen.

Betreiben des Geräts



Gefahr

Die Berührung mit elektrischem Strom kann zu lebensbedrohenden Unfällen führen.

Die Schalt- und Regeleinrichtungen des Geräts dürfen nicht von einer Person berührt werden können, die sich in der Badewanne oder unter der Dusche befindet.



Gefahr

Teile des Geräts und Armaturen können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen.

- Heiße Oberflächen nicht berühren.
- Kinder und schutzbedürftige Personen während des Betriebs beaufsichtigen.



Gefahr

Bei Auslauftemperaturen des Wassers über 43 °C besteht Verbrennungsgefahr.

- Vorsicht beim Umgang mit heißem Wasser.
- Beachten Sie: Je nach Verwendung des Geräts oder Zulauftemperatur des Wassers kann die Auslauftemperatur vom eingestellten Wert abweichen.

Betreiben Sie das Gerät nur in vollständig installiertem Zustand einschließlich aller Sicherheitseinrichtungen.

Das Gerät darf nicht betrieben werden,

- wenn die Mindestabstände zu angrenzenden Objektflächen oder sonstigen brennbaren Materialien (z. B. Möbel, Textilien) unterschritten werden.
- wenn die Räume durch Chemikalien, Staub, Gase oder Dämpfe feuer- oder explosionsgefährdet sind.
Raum vor dem Heizen ausreichend lüften.
- in unmittelbarer Nähe von Rohrleitungen oder Behältnissen, die brennbare oder explosionsgefährdete Stoffe führen oder enthalten.
- wenn das Gerät heruntergefallen oder beschädigt ist oder eine Fehlfunktion vorliegt.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät dient zur Erwärmung von Trinkwasser und kann eine oder mehrere Entnahmestellen versorgen.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

Gerätebeschreibung

Vitotherm EW6

Das Trinkwasser wird im Gerät mit normaler Heizleistung oder Schnellheizung elektrisch erwärmt.

Offene (drucklose) und geschlossene (druckfeste) Betriebsweise ist möglich.

Die Temperatur können Sie mit dem Temperatur-Einstellknopf bestimmen. In Abhängigkeit von der Stromversorgung erfolgt eine automatische Aufheizung bis zur gewünschten Temperatur.

Das beim Aufheizen von Wasser entstehende Ausdehnungswasser wird über das Sicherheitsventil abgeführt. Die Wärmedämmung besteht aus umweltfreundlichem und recyclingfähigem Polyurethan-Schaum. Der Stahl-Innenbehälter ist mit Spezial-Direktemail „Co Pro“ und mit einer Schutzanode ausgerüstet. Die Schutzanode schützt den Innenbehälter vor Korrosion.

Frostschutz

Im Einkreisbetrieb ist das Gerät bei der Temperatureinstellung Frostschutz vor Frost geschützt.

Das Gerät schaltet rechtzeitig ein und heizt das Wasser auf. Die Wasserleitungen und das Sicherheitsventil werden durch das Gerät nicht vor Frost geschützt.

Im Zweikreisbetrieb besteht der Frostschutz nur während der Niedertarifzeit.

Bedienung und Einstellungen

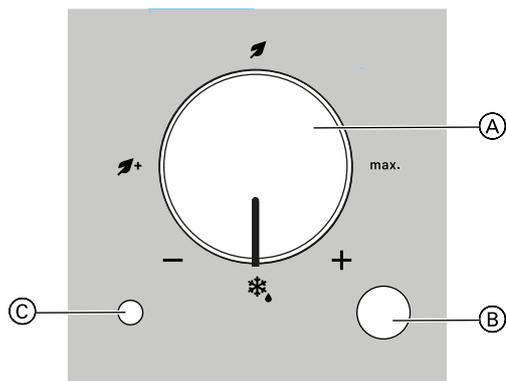


Abb. 1

- Ⓐ Temperatur-Einstellknopf
- Ⓑ Taste für Schnellheizung
- Ⓒ Signallampe für Betriebsanzeige

Sym-bol	Beschreibung
	Frostschutz, 7°C
	Empfohlene Energiesparstellung, geringe Kalkbildung, 40°C
	Energiesparstellung, 60°C
max.	maximal eingestellte Temperatur, ca. 85°C

Systembedingt können die Temperaturen vom Sollwert abweichen.

Signallampe für Betriebsanzeige

Die Signallampe für Betriebsanzeige leuchtet, während das Wasser aufgeheizt wird.

Bei geringem Wasserverbrauch oder stark kalkhaltigem Wasser empfiehlt sich eine niedrige Temperatur, da Wasser ab ca. 55 °C Kalk abscheidet.

Zweikreisbetrieb mit Schnellheizung

Sie können die Schnellheizung mit der Taste Ⓒ einschalten. Wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist, schaltet die Schnellheizung aus und nicht wieder ein.

Urlaub und Abwesenheit

- Stellen Sie den Temperatur-Einstellknopf auf eine Position zwischen Frostschutz- und Energiesparstellung, wenn Sie das Gerät mehrere Tage nicht benutzen.
- Stellen Sie das Gerät aus Energiespargründen auf Frostschutz ein, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht nutzen. Wenn keine Frostgefahr besteht, können Sie das Gerät auch vom Stromnetz trennen.
- Heizen Sie den Behälterinhalt aus hygienischen Gründen vor der ersten Nutzung einmalig auf über 60 °C auf.

Was ist zu tun?

Wartung und Pflege

- ! Achtung**
 Ungeeignete Reinigungsmittel beschädigen die Oberfläche des Gehäuses.
 Verwenden Sie keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie zur Pflege des Gehäuses ein feuchtes Tuch.
 - Kontrollieren Sie regelmäßig die Armatur. Kalk am Auslauf können Sie mit handelsüblichen Entkalkungsmitteln entfernen.
 - Lassen Sie die elektrische Sicherheit am Gerät und die Funktion des Sicherheitsventils regelmäßig von Ihrem Fachbetrieb prüfen.
 - Betätigen Sie regelmäßig das Sicherheitsventil, um einem Festsitzen z. B. durch Kalkablagerungen vorzubeugen.

Verkalkung

Fast jedes Wasser scheidet bei hohen Temperaturen Kalk aus. Dieser setzt sich im Gerät ab und beeinflusst Funktion und Lebensdauer des Gerätes. Das Gerät muss deshalb bei Bedarf entkalkt werden. Der Fachbetrieb, der die örtliche Wasserqualität kennt, nennt Ihnen den Zeitpunkt für eine Entkalkung. Lassen Sie eine evtl. erforderliche Entkalkung des Geräts von Ihrem Fachbetrieb durchführen.

Störungen am Gerät

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät liefert kein warmes Wasser und die Signallampe leuchtet nicht.	Am Gerät liegt keine Spannung an.	Prüfen Sie die Sicherungen in der Hausinstallation.
Das Wasser wird nicht warm genug und die Signallampe leuchtet.	Der Temperatur-Sollwert ist zu niedrig eingestellt.	Stellen Sie den Temperatur-Sollwert höher ein.
	Das Gerät heizt z. B. nach großer Warmwasserentnahme nach.	Warten Sie, bis die Signallampe für Betriebsanzeige erlischt.
Die Ausflussmenge ist gering.	Der Strahlregler in der Armatur oder der Duschkopf ist verkalkt oder verschmutzt.	Reinigen und/oder entkalken Sie den Strahlregler oder den Duschkopf.

Hinweis

Falls die Störung nur durch einen Fachhandwerker behoben werden kann, teilen Sie ihm zur besseren und schnelleren Hilfe den Gerätetyp und die Hersteller-Nummer mit (siehe Typenschild).

Ihr Ansprechpartner

Für Rückfragen oder Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an Ihrer Anlage wenden Sie sich bitte an Ihren Fachbetrieb. Fachbetriebe in Ihrer Nähe finden Sie z. B. unter www.viessmann.de im Internet.



Viessmann Ges.m.b.H.
A-4641 Steinhaus bei Wels

Viessmann Werke GmbH & Co. KG
D-35107 Allendorf